

Pfarrbrief

HIRSCHEGG - MODRIACH - PACK

Jahrgang 37

Nummer 426

September 2024



Maria die Befreierin



Geist- Geist- liches liches Wort! Wort!

Grüß Gott!

Nun habe ich mich im Pfarrbrief schon lange nicht mehr gemeldet. Das letzte Mal war es im September 2017. Damals schrieb ich von den Gebeten, die den Fatimakindern Lucia, Francisco und Jacinda vor 100 Jahren von einem Engel gelehrt wurden. Die Kirche würde heute sicher anders dastehen, hätten die Christen diesen göttlichen Aufruf ernst genommen. Doch unser Gott ist ein „gnädiger und barmherziger Gott“, wie Er sich schon am Anfang am Berg Sinai an Mose geoffenbart hat (Ex 34,6).

Durch diese Barmherzigkeit Gottes darf ich, Sie und wir noch in Frieden leben, obwohl es rundherum nicht mehr so ist. Da hinein, möchte und darf ich heute eine Bildbetrachtung

und ein Gebet mitgeben, das an Anna Maria Ossi (+2019 in Bergamo) mitgeteilt wurde und uns Orientierung und Hoffnung geben kann. Das Bild stellt den Traum dar, den der hl. Johannes Bosco (+1888 in Turin) schon als Bub hatte: Ein sehr großes, prächtiges Schiff wird von vielen kleinen Schiffen bekämpft und droht unterzugehen. Da wird das große Schiff von einem Steuermann - weiß gekleidet - an 2 Säulen verankert. Auf der einen Säule ist eine Muttergottesstatue darauf und die andere trägt eine große Hostie, also die Eucharistie. Der Maler des Traumes stellt in das Schiff auch noch eine Muttergottesstatue hinein, mit Jesus in der Gestalt der Eucharistie in der Hand und umgibt sie auch noch mit der „Sonne bekleidet“ aus der Offb 12,1.

Das Bild mit dem Schiff ist leicht zu deuten, als das Schiff Petri, also die Kirche. Das dazu eingegebene Gebet bezieht sich bei der 1. Strophe auf die 1. Säule: Das „Ja“-Wort Mariens ...“für die Geburt der neuen Menschheit“.

Die 2. Strophe auf Jesus in der Gestalt der Eucharistie, die „die ganze Menschheit vom Bösen befreit“. Die 3. Strophe ist nur mehr die Danksagung „Nur danken kann ich, mehr doch nicht (aus dem Messlied).

Ist das nicht ein Hoffnungsbild und -gebet, wenn uns alle anderen Hoffnungen genommen werden?

Dazu sagt Jesus: „Wenn all das beginnt, dann richtet euch auf, und erhebt eure Häupter: denn eure Erlösung ist nahe“ (Lk 21.28)

Josef Paier

AN MARIA DIE BEFREIERIN

25. MÄRZ 2011

Dein erhabenes **Ja**, hat Dich zur Mutter, Schwester und Braut Jesu, sowie der Heiligen Kirche gemacht, als Frau mit der Sonne bekleidet, für die Geburt der neuen Menschheit.

Nun, du reichst **die Heilige Eucharistie** als Gebenedeite Frucht, die den Verstand, das Herz, den Leib und meine Seele, sowie die der ganzen Menschheit vom Bösen befreit.

Danke, o Du ganz Reine, o Du Unbefleckte, o Du Befreierin, denn vollkommen sei das Licht der Sonne, der Friede, die Wahrheit und die Liebe. Amen

Ernte-Dank-Fest sich freuen, danken und teilen

Das heurige Erntedankfest lädt uns ein – sich über die Früchte der Erde, die wir in diesem Jahr wieder ernten konnten zu freuen und sie zu genießen;

Das heurige Erntedankfest ruft uns auf, – darüber nachzudenken, wem wir dies verdanken und dann auch dem Geber aller Gaben zu danken;

Das heurige Erntedankfest fordert uns schließlich auf, – die Gaben der Schöpfung gerecht miteinander und mit anderen zu teilen. – Denn:

Der schönste Dank für Gottes Gaben besteht darin, dass man die Gaben Gottes voll Liebe weitergibt.

Der Veranstaltungssommer auf der Pack

Er hat mit dem klangvollem Wunschkonzert der Trachtenmusikkapelle Pack nach Ostern begonnen. Zu Fronleichnam durften wir wieder nach dem Festgottesdienst die Prozession durch den Ort mit der Trachtenmusikkapelle Pack, den Packer Sängern und dem ÖKB Pack feiern. Anschließend gab es ein Grillfest und Maibaumumschneiden des ÖKB's Pack im Pfarrhofgarten.



Weiters konnten wir uns beim schönen Konzert der Packer Sänger mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof und -garten erfreuen.



Ein Höhepunkt in der Pfarre war unser Pfarrfest Peter und Paul. Es war ein wunderschöner Sonntag und wir machten uns wieder nach dem Festgottesdienst auf den Weg

durch das Dorf mit der Heiligen Eucharistie. Anschließend feierten wir gemeinsam im Pfarrhofgarten ein schönes Fest mit toller Stimmung. Ein großes Vergelt's Gott allen, die für die Prozessionen (auch zu Fronleichnam) die Altäre gerichtet haben, den Himmelträgern, den Vorbetern, der Trachtenmusikkapelle Pack, den Packer Sängern, den Vereinen, den Kindern und nicht zuletzt Herrn Pfarrer Josef Ranftl, den MinistrantInnen und Mesnerinnen und im Pfarrhofgarten und Pfarrhof allen Helferinnen und Helfern, die am Samstag, Sonntag und Montag Hand angelegt haben,

damit dieses Fest überhaupt stattfinden konnte, ebenso allen die Mehlspeisen, Torten, Geschenkskörbe, Gutscheine und Beste gespendet haben. Der Reinerlös wird zur Erhaltung (als Rücklage für Renovierungen) der Pfarrkirche verwendet.

Gemeinsam durften wir am 7. Juli mit der Feuerwehr vor ihrem Fest im Rüsthaus den Gottesdienst feiern. Der Schulverein der Privaten Volksschule Pack veranstaltete am 13. Juli einen Kabarettabend mit Michael Stering, mit Verlosung und Bewirtung, alles zur Erhaltung der Privaten Volksschule. Bald darauf führte die Theatergruppe Pack 7 Mal ihr Stück „Der Weiberputsch“ im Pfarrhofgarten auf. Zum Glück hat es nur einmal stark geregnet, alle 7 Aufführungen konnten abgehalten werden.

Der Seniorenbund konnte auch bei trockenem Wetter ihr Grillfest am Dorfplatz und im Pfarrhofgarten abhalten.



Am 4. August durfte die Packer Pfarrbevölkerung Herrn Pfarrer Josef Ranftl zu seinem 85igsten Geburtstag gratulieren. Den festlichen Gottesdienst umrahmte eine Bläsergruppe der TMK Pack und die Packer Sänger gratulierten gesanglich mit einem Geburtstagsständchen, auch stellten

sich neben der Pfarre mit Diakon August Gößler und Geschäftsführendem Vorsitzenden des Wirtschaftsrates Michael Schriebl mit Petra, Bürgermeister Johann Schmid von der Gemeinde und Frau Dir. Marie Hofer und Obmann Norbert Riedl vom Schulverein als Gratulanten ein und überreichten Geburtstagsgeschenke.

Gemeinsam feierten wir in den Zelten der Theatergruppe weiter bei einer Agape, der Theatergruppe Pack ein herzliches Danke für die Getränke. Wir alle sind froh, dass Herr Pfarrer Ranftl mit uns fast alle Gottesdienste feiert, seine gut vorbereiteten Texte und Predigten geben uns allen viel für unseren Alltag mit. Vergelt's Gott dafür Herr Pfarrer Ranftl.

Der Gottesdienst auf der Hebalm war wieder gut besucht. Ein Danke dem Langlaufzentrum und Schiverleih Hebalm für die köstliche Agape.



So viele Veranstaltungen konnten auf der Pack nur bewältigt werden, weil es eine gute Gemeinschaft gibt und viele anpacken und zusammenhelfen. Und es gibt natürlich zusätzlich emsige „Heinzelmänner/frauen“, die darüber hinaus in ihrem Einsatz für die Allgemeinheit nicht müde werden und vom Anfang bis zum Ende durchhalten und wieder alles in Ordnung bringen.

Wir dürfen auf einen schönen Sommer zurückblicken, auch sind wir vor argen Unwetterkatastrophen verschont geblieben, so glaube ich, haben wir alle zu danken, denn wie ein altes Sprichwort sagt: „An Gottes Segen ist alles gelegen“.

So laden wir alle herzlich zu unserem

ERNTE-DANKFEST **am 29. September 2024**

auf der Pack mit Beginn um 10:15 Uhr beim Kriegerdenkmal mit der Segnung der Erntekrone und anschließendem Einzug in die Pfarrkirche zum festlichen Dankgottesdienst ein.

Mitgestaltung: Trachtenmusikkapelle Pack, Packer Sänger und Kinder, mit anschließender Agape im Pfarrhofgarten.

**Zu den hohen
Geburtstagen im
September wünschen
wir viel Gesundheit und
Gottes Segen!**



HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!

85

Frau Maria Renhart

Pack 29

am 02.09.

Danke

Anlässlich meines 80. Geburtstags möchte ich mich bei allen Gratulanten für die Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken. Ein großes Danke meiner Familie.

Maria Gantschnigg

Gebet für unsere Erde (Papst Franziskus)

Allmächtiger Gott, der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist und im kleinsten deiner Geschöpfe, der du alles, was existiert, mit deiner Zärtlichkeit umschließt, gieße uns die Kraft deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten.

Überflute uns mit Frieden, damit wir als Brüder und Schwestern leben und niemandem schaden.

Gott der Armen, hilf uns, die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde, die so wertvoll sind in deinen Augen, zu retten. Heile unser Leben, damit wir Beschützer der

Welt sind und nicht Räuber, damit wir Schönheit säen und nicht Verseuchung und Zerstörung.

Rühre die Herzen derer an, die nur Gewinn suchen auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns, den Wert von allen Dingen zu entdecken und voll Bewunderung zu betrachten; zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind mit allen Geschöpfen auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht. Danke, dass du alle Tage bei uns bist. Ermutige uns bitte in unserem Kampf für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.

VHS- Sportkurse ab Herbst 2024 in der Volkshochschule Pack

Ab 3.10.2024 finden im Turnsaal der VS Pack jeweils 10 Einheiten folgender Kurse statt:

- Ganzkörper-Workout Zeit: 18:30-19:20
- Hatha Yoga Basics Zeit: 19:30-20:20

Die Anmeldung findet ab Ende August direkt über die Volkshochschule Steiermark (www.vhsstmk.at) statt. Der Kurspreis wird sich voraussichtlich auf rund 60€ pro Kurs belaufen, wobei der Bildungsscheck (wird direkt von der AK ausgeschickt) abgezogen werden kann.

Bei Fragen zu den Kursen sowie bei Interesse an weiteren Kursen (beispielsweise Kinderturnen, Entspannungstechniken, Beckenboden-& Rückbildungsgymnastik etc.) oder bei Wunsch einer privaten sportwissenschaftlichen Beratung, gerne melden bei

Bernadette Reinisch MSc., MA.

Sportwissenschaftlerin & Pädagogin

Tel: 0699/10665996

Email: bernadette.reinisch92@gmail.com



Steirischer Seniorenbund **Ortsgruppe Pack - Modriach**



Backhendlschmaus
beim Draxlerwirt in Modriach
am 19. September 2024 um 12:00 Uhr

Alle Mitglieder sind herzlich zum gemeinsamen Mittagessen sowie zu Kärntner Reindling und Kaffee eingeladen.

Anmeldungen bitte bei Frau Maria Steinbauer unter
Tel. 0650 (9721338)
Unkostenbeitrag € 10,00.

Auf euer Kommen freut sich der Vorstand





HIRSCHEGGER BIRNKIRTA

“Das ganze Dorf ist Bühne“

SAMSTAG, 7. September 2024

ab 19.00 Uhr

Eröffnungsparty im DORFCAFÉ

Eröffnungsparty im WANNL

SONNTAG, 8. September 2024

8.45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Kirta-Frühschoppen

13.00 Uhr Traktor-Oldtimer-Parade

15.00 Uhr Trachtenmodenschau der Fa. Pachatz

„Stubalm-Duo“, „Huiii mit Companion“, „Die Nochrucka“,
„1-2-3 Musi“, „Hirscheegger Stammtischmusi“, „Original Zirbitz Buam“

MONTAG, 9. September 2024

12.00 Uhr Große Kinderpreisverlosung

10.00 bis 13.00 Uhr Blutspendeaktion im Rüsthaus

„Alpenland-Power“, „Durchanond“, „Die Aichfelder“

Während des Kirtas:

KEGELN auf der Naturkegelbahn

Hüpfburg für Kinder

So u. Mo ab 10.00 Uhr „Waschbärbar“ der Feuerwehr

Große Traktor- und Landmaschinenausstellung der Fa. Hochkofler

Lama-Schnuppertouren

**Herzlich Willkommen und gute Unterhaltung
beim Birnkirta in Hirschegg!**

KOHLROSER KACHELÖFEN

IHR HAFNERMEISTER



Kachelöfen • Küchenherde • Heizkamine • Offene Kamine
Brotback- und Pizzaöfen
Ofenreinigungen und Reparaturen

www.kohlrosers.at

Kohlrosers Kachelöfen GmbH & Co KG | Waltendorfer Hauptstr. 21, A - 8010 Graz
T (0316) 47 51 80, F (0316) 46 53 47, E office@kohlrosers.at

Zimmerei - Spenglerei - Dachdeckerei

Bei uns sind Sie genau richtig,
wenn es bei

Ihrer Altbausanierung,
Ihrem Zubau,
Ihrem Neubau oder
Ihren Dämmungsarbeiten
um Ihr Dach geht.

Von uns bekommen Sie die
Komplettlösung:
Vom Einreichplan für die
Gemeinde bis hin zum fertigen
Dach.

Lassen Sie sich von uns
unverbindlich beraten.

Für nähere Auskunft einfach
anrufen 03135 47 4 62

Schachner Dach GesmbH
Gewerbestraße 7
8071 Hausmannstätten
t. 03135 47 4 62
f. 03135 47 4 62 14
e. office@schachner-dach.at
w. www.schachner-dach.at

- > Dachstühle
- > Holzriegelbauten
- > Terrassen & Balkone
- > Dachsanierungen
- > Velux Dachflächenfenster
- > Flachdach – Abdichtungen
- > Reparaturen



FP

PENZ

www.penz-franz.at

Kontaktieren Sie uns gerne
per Mail oder telefonisch

03145 720

info@penz-franz.at

WIR

VERKAUFEN

Schnittholz

Mastrinder

BIOTAUGLICHE

Gülle und Mist

Ferkel

KAUFEN

Rundholz

Kälber

Schlachtvieh

Einsteller

Schafe

Waldhackgut



nicht die regel
Ein Dokumentarfilm über Endometriose

Vorführung & Diskussion

am 10. September 2024 um 18:00 Uhr, JUFA Hotel Maria Lankowitz,
Freier Eintritt, Anmeldung an johanna.fink@akzente.or.at
oder telefonisch unter 03142 930 30 330

Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion mit regionalen Expert:innen statt, in der aktuelle Therapiemöglichkeiten und interdisziplinäre Lösungsansätze diskutiert werden. Am Podium:

Dr. Alexander Huber, Ärztlicher Leiter der Gynäkologischen und Geburtshilflichen Abteilung des LKH Weststeiermark

Nina Eller, Physiotherapeutin, Frauenklinik LKH Univ. Klinikum Graz und Praxis Lebensbaum

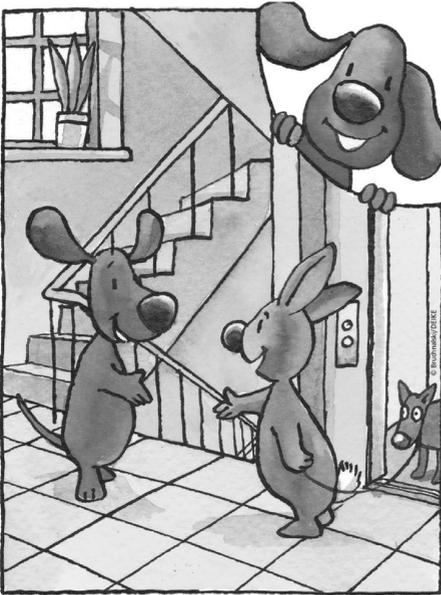
Michaela Jancarova, Selbsthilfe Endometriose Steiermark

Mag.a Astrid Kniendl, Geschäftsführerin und Leiterin der Frauen- und Mädchenberatungsstelle von akzente in Voitsberg

Moderation: Bettina Zajac-Thelen (Radio- und Fernsehmoderatorin des ORF Steiermark)

Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Aufmerksamkeit auf dieses wichtige Thema lenken und sowohl Fachpersonen wie auch (betroffene) Frauen und Mädchen über aktuelle Erkenntnisse aus Forschung und Praxis wie auch regionale Anlaufstellen informieren.

Im Anschluss wartet ein Buffet mit regionalen Schmankerl auf Sie!



Oscar ist aus Versehen in den sechsten Stock gelaufen. Er geht zwei Etagen runter und fährt mit dem Aufzug wieder eine hoch. Zu seiner Wohnung muss er wieder zwei Etagen runter. Wo wohnt Oscar?

Lösung: Oscar wohnt im dritten Stock: $6 - 2 + 1 - 2 = 3$



© Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler

In jeder Reihe passt eines der Bilder nicht zu den anderen. Welches?

LÖSUNG: Die Krähe beginnt nicht mit H (Hamster, Hahn, Hund), kein Obst, kein Salat ist der Salat ist Sandalen sind kein Spielzeug.

TIM & LAURA [www. WAGHUBSTINGER .de](http://www.WAGHUBSTINGER.de)



HIRSCHEGG

So 1.9. 8.45 h - für die Pfarrgemeinde
++Franz und Rosalia Liebmann von Frieda mit Familie
++Ägidius und Margarethe Gössler von den Kindern
EL: ++Franz und Rosalia Liebmann von Frieda mit Familie
L: Manfred Dohr RK: Gottfried Preßler

So 8.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
++Anton u. Mathilde u. +Cornelia Löffler v.Renate m. Familie
+ Eduard Gößler von Maria
++Maria und Franz Scherr von Familie Scherr
+ Anna Jöbstl von der Enkelin und den Urenkeln
++Maria und Otto Magg von Sohn Ewald mit Familie
+ Heinz Ofner und ++Hausverstorbene von Hansi m. Familie
EL: ++Maria und Franz Scherr und Hausverstorbene vlg. Scherrenlenz
von Familie Scherr
L: Erich Scheicher RK: Johann Kohlbach

So 15.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
++Pauline und Josef Lecker von Tochter Mitzi
+ Erwin Gantschnigg von Alfred, Rosi u. Herta m. Familien
++Franz, Christine und Franzi Gößler von der Mutter
+ Johann Ofner von Maria mit Familie
EL: ++Pauline und Josef Lecker von Tochter Mitzi
+ Edi Ofner von Ida und den Kindern
L: Barbara Lichtenegger RK: G.Krammer u.M.Sturmer

So 22.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
++Josef und Norbert Fuchs von Josef Fuchs
L: Inge Stering RK: Fritz Reif

So 29.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
+ David Schuster von Maria
+ Emil Enderle, ++Elisabeth und Peter Trolp von Christa
L: Maria Wagner RK: Gottfried Preßler

Fr 4.10. 8:45 h ++Mitglieder des Rosenkranzvereines

So 6.10. 8:45 h **ERNTE-DANKFEST**
8:45 h **Einzug von der Bushaltestelle in die Pfarrkirche**
Musikal. Gestaltung: **Singkreis Hirschegg, OMK Hirschegg,**
Kinder des Kindergartens und der Volksschule Hirschegg

- für die Pfarrgemeinde
++Herbert und Elfi Scherr von Familie Scherr
Sammlung: **Erntedank für die Caritas**
L: Aurelia Schrotter

MODRIACH

So 1.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
+ Aloisia Michelitsch von der Familie
++Martin, Maria und Johann Muhri von der Familie
L: Claudia Münzer

So 8.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
+ Johann Kainz von der Gattin
+ Hans Helmut Wagner von Mama und den Geschwistern
EL: + Hans Helmut Wagner von Mama und den Geschwistern
L: Angelika Scheer

Sa 14.9. 19:00 h **Vorabendmesse**
- für die Pfarrgemeinde
++Franz und Karl Gruber von Familie Hoiswirt
+ Herbert Haas und ++Hausverstorbene und +Peter Schleifer
von Familie Haas
EL: ++Franz und Karl Gruber von Familie Hoiswirt
L: Doris Klug

So 22.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Maria Oswald

So 29.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Franz Greinix

So 6.10. 10:30 h **ERNTEDANKFEST**
Sammlung: **Erntedank für die Caritas**
L: Helmut Lichtenegger

Immer, wenn wir mit etwas sehr Wichtigem sehr beschäftigt sind, kommt ein Kind mit etwas völlig Unwichtigem und zeigt uns, wie unwichtig unsere Wichtigkeit ist.

PACK

So 1.9. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
++Franz und Katharina Göbler von der Familie
- Anliegen der Familie Hois
EL: ++Franz und Katharina Göbler von der Familie
L: Karin Göbler RK: Johann Krammer (K)

So 8.9. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
- Anliegen der Familie Hois
EL: + Erna Vallant und +Trude Zausinger von Ingrid
L: Vroni Kollegger RK: Steffi und Johann Schriebl (AK)

Mo 9.9. 7:30 h **Wortgottesfeier zum Schulbeginn**

So 15.9. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
+ Erna Vallant und +Trude Zausinger von Ingrid
EL: + Rosina Liebmann von Wilma
+ Rosa Göbler von Tochter Rosemarie
L: Wilma Lichtenegger RK: H.Feimuth u. H.Schratter (An)

So 22.9. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
++ Hermine und Rosina Liebmann und +Aurelia Kienzl
EL: - auf gute Meinung
L: Marianne Göbler RK: F.Neumann u. K.Kollmann (C)

So 29.9. 10:15 h **ERNTE-DANK-FEST**
Segnung der Erntekrone beim Kriegerdenkmal und Einzug in die Pfarrkirche
Mitgestaltung: **TMK Pack, Packer Sänger und Kinder**
- für die Pfarrgemeinde
+ Kurt Riedl von der Familie
EL: + Kurt Riedl von der Familie
Sammlung: Erntedank - Caritas
L: Johann Greinix (Ad)

Anschließend Agape im Pfarrhofgarten

So 6.10. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
++Maria und Franz Reinisch von den Kindern Doris und Rudi mit Familien
EL: + Sr. Julia Göbler
L: Veronika Renhart RK: Johann Krammer (K)

Gedanken zum Ernte-Dank-Fest

Als die Menschen sich mit den Tieren noch verstanden, da wurden sie einmal von den Tieren gefragt, was den Menschen zum Menschen mache. Sie gaben ganz unterschiedliche Antworten:

- Wir können aufrecht gehen, wir können sprechen und denken, das könnt ihr nicht;
- wir können planen und produzieren, das könnt ihr auch nicht;
- wir können die Natur manipulieren und mehr ernten, das könnt ihr schon gar nicht.

Auf einmal kamen drei Kinder des Weges, sie hielten frische Früchte in den Händen und sangen voller Freude.

Die Tiere hielten sie an und fragten sie:

Warum singt ihr so fröhliche Lieder? – *Weil wir uns freuen.*

Warum haltet ihr die Früchte wie einen kostbaren Schatz in euren Händen? – *Weil wir dankbar sind für dieses Geschenk.*

Und warum seid ihr drei zusammen? – *Weil wir uns lieben.*

Nun brauchten die Tiere nicht mehr weiter zu fragen. –

Sie wussten, was den Menschen wirklich zum Menschen macht:

- *sich zu freuen; – dankbar zu sein; – und einander zu lieben.*

Gebetsmeinung des Papstes für September

Wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. September 2024

23. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 35,4-7a

2. Lesung: Jakobus 2,1-5

Evangelium: Markus 7,31-37



Ilidiko Zavrakidis

» Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten Jesus, er möge ihm die Hand auflegen. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effata!, das heißt: Öffne dich! «

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. September 2024

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a
2. Lesung: Jakobus 2,14-18
Evangelium: Markus 8,27-35



» Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich. «

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. September 2024

25. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
Weisheit 2,1a.12.17-20
2. Lesung: Jakobus 3,16 – 4,3
Evangelium: Markus 9,30-37



Ildiko Zavrakidis

» Sie kamen nach Kafarnaum. Als er dann im Haus war, fragte er sie: Worüber habt ihr auf dem Weg gesprochen? Sie schwiegen, denn sie hatten auf dem Weg miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei. Da setzte er sich, rief die Zwölf und sagte zu ihnen: Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein. Und er stellte ein Kind in ihre Mitte. «

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

29. September 2024

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Numeri 11,25-29
2. Lesung: Jakobus 5,1-6
Evangelium:
Markus 9,38-43.45.47-48



Ildiko Zavrakidis

» Wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr zu Christus gehört – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen. Wer einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde. «

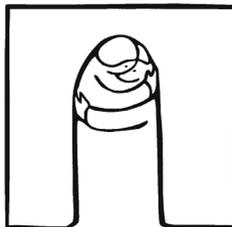
27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. Oktober 2024

27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 2,18-24
2. Lesung: Hebräer 2,9-11
Evangelium: Markus 10,2-16



Ildiko Zavrakidis

» Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie männlich und weiblich erschaffen. Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen. «

Endlich einer der sagt:

Endlich einer, der sagt:
„Selig die Armen!“
und nicht: Wer Geld
hat, ist glücklich!

Endlich einer, der sagt:
„Liebe deine Feinde!“
und nicht: Nieder
mit den Konkurrenten!

Endlich einer, der sagt:
„Selig, wenn man euch verfolgt!“
und nicht: Passt euch
jeder Lage an!

Endlich einer, der sagt:
„Der Erste soll der
Diener aller sein!“
und nicht: Zeige, wer du bist!

Endlich einer, der sagt:
„Was nützt es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewinnt!“
und nicht: Hauptsache
vorwärts kommen!

Endlich einer, der sagt:
„Wer an mich glaubt,
wird leben in Ewigkeit!“
und nicht: Was tot ist, ist tot!

*(Josef Dirnbeck, Martin Gutl, Ich begann
zu beten, Graz-Wien-Köln 1980, S. 44)*

Kanzleistunden:

Seelsorge-Notruf: 03142/22354-15

Hirschegg Pfarrkanzlei:

Jeden ersten Freitag im Monat von 15-17 h
oder Pfarrkanzlei Köflach 03144/34760

Modriach: Voitsberg (03142/22354).

Pfarrer: Mag. Martin Trummler, Köflach
Mag. Gerald Krempf, Voitsberg

Pack: Nach tel.Vereinbarung:

03146-8466 oder 0699/11540158.

Kirchenbeitragsstelle Lieboch , Tel: 0316/8031

**Beiträge müssen spätestens bis 15.
des Vormonats bei uns eingelangt sein!
Bitte um einen Kontrollanruf!**

Spenden für das Pfarrblatt an:

Pfarramt Pack, Raiffeisenbank Lipizzanerheimat
BIC: RZSTAT2G487 IBAN:AT17 3848 7000 0220 5714

Impressum: Amtliche Mitteilungen

des Pfarrverbandes Hirschegg, Modriach und Pack.

Der Pfarrbrief erscheint monatlich, jeweils in der Woche
nach dem Ersten aber spätestens vor dem 8. des jewei-
ligen Monat.

Herausgeber und Verleger:

Pfarrverband Hirschegg, Modriach und Pack.

Für den Inhalt verantwortlich:

Diakon August Göbner, 8583 Pack 262

Tel: **03146/8466**

Mobiltelefon:

Annemarie Göbner 0699/10413946

Diakon August Göbner 0699 11540158

e-mail : office@goessler.or.at

Für fertig übernommene Artikel haftet der jeweilige Autor.

Verlagspostamt: 8584 Hirschegg-Pack

Hirschegg: DVR-Nr.0029874(1984)

Modriach: DVR-Nr.0029874(1985)

Pack: DVR-Nr.0029874(1867)